



Heiligste Nacht

Fassung für gemischten Chor SAB

Michael Haydn, 1737 - 1806
MH 427, Satz: Manfred Hößl

S
A

Hei - lig - ste Nacht, hei - lig - ste Nacht! Fin - ster - nis wei - chet, es glän - zet hie -
Gött - li - ches Kind, gött - li - ches Kind! Nacht ist ver - gan - gen, nun strahlt uns ein

B

8

nie - den. Har - fen ver brei - ten den sü - ßen - ten Klang. En - gel er - schei - nen, ver -
Mor - gen. Gott hat sich un - ser in Lie - be er - barmt. Wir sind in Gna - de und

15

künden den Frie - sang. Chris - ten, er -
Gü - te ge - bor - gen, Gott hat die Welt, hat die Men - schen um - armt. Geht nun zur

musicalion
klicken für mehr

22

wa - chet und kom - met ge - schwind, fol - get den Hir - ten, die eif - ri - ger - sind,
Krip - pe und se - het das Kind, se - het die Hir - ten, wie freud voll sie sind,

29

ei - let nach Beth - le - hem, seht eu - er Di - a - dem, hier liegt das Kind.
Ju - belt und singt dem Herrn, den Welt und Him - mel ehr'n. Hal - le - lu - ja!

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Heiligste Nacht \(Bearbeitung\)](#)

Komponist: [\(Johann\) Michael Haydn](#)

Epoche: Klassik

Thema: Advent / Weihnachten, Glaube

Reihe/Zyklus: Lieder (geistlich)

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SAB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1)

Das Weihnachtsstück „Heiligste Nacht“ von Johann Michael Haydn verbindet eine schlichte, volksliednahe Melodik mit einer klar strukturierten Harmonik, wodurch der Textinhalt unmittelbar verständlich bleibt. Charakteristisch für das Werk ist außerdem, dass die musikalische Gestaltung stärker auf eine ruhige, kontemplative Atmosphäre als auf virtuose Effekte ausgerichtet ist.

Bearbeitung für 3-stimmigen gemischten Chor: Manfred Hößl. In geändertem Format übertragen aus der Sammlung Manfred Hößl (<http://mhoessl.de>). Gleichartige Orgelbegleitung möglich.